

Erklärung zur Bereitschaft an der Teilnahme an Echtzeit-Videokonferenzen im Rahmen des Unterrichts

Nachname, Vorname: _____ Klasse/Jahrgangsstufe: _____

Ziele und Rahmenbedingungen zum schulischen Einsatz von Echtzeit-Videokonferenzen:

Im Zusammenhang mit der Eindämmung der Corona-Pandemie kann es hilfreich sein, Videokonferenzsysteme zu verwenden, um zu ermöglichen, dass auch bei abwesenden Schülerinnen und Schülern oder Lehrerinnen und Lehrern möglichst kontinuierlicher Unterricht stattfinden kann.

Durch die Echtzeitübertragung von Bild und Ton kann die Lehrkraft im Bedarfsfall eine digitale Verbindung zwischen sich und einzelnen Schülerinnen und Schülern, Kleingruppen einer Klasse oder der gesamten Klasse herstellen. Dies kann im Wesentlichen folgende Situationen betreffen:

- Lehrerinnen und Lehrer können den Unterricht aus der Ferne gestalten, die anwesenden Schülerinnen und Schüler können sich aktiv am Unterricht beteiligen.
- Vom Präsenzunterricht befreite Schülerinnen und Schüler können durch Videokonferenzsysteme am Unterricht teilnehmen, indem sie zusehen, zuhören und sich auch an Diskussionen beteiligen.
- Bei temporärer Aussetzung des Präsenzunterrichts können zur Ergänzung der Arbeit mit dem Schulportal punktuell Videokonferenzen eingesetzt werden.
- Die regulär zu beschulenden Schülerinnen und Schüler können in dieser Form mit ihren zugeschalteten Mitschülerinnen und Mitschülern oder zugeschalteten Lehrerinnen und Lehrern interagieren und in der Gemeinschaft arbeiten und Leistungen erbringen.
- Zum Einsatz kommen an der GS-Melsungen verschiedene Videokonferenzsysteme wie beispielsweise BigBlueButton.

Voraussetzung einer Zuschaltung ist, dass die technischen Voraussetzungen zur Durchführung einer Videokonferenz erfüllt sind, dies vorab erfolgreich getestet wurde und dass alle Beteiligten eine Einwilligungserklärung abgegeben haben.

Anmerkungen zum Datenschutz nach Art. 13 der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) und zum Widerrufsrecht: Foto-, Bild- und Tonaufnahmen stellen personenbezogene Daten im Sinne von Art. 4 Nr. 1 DS-GVO dar. Die Aufnahmen dürfen nur mit freiwilliger und informierter Einwilligung der Betroffenen im Sinne des Art. 6 Abs. 1 Buchst. a DS-GVO gemacht und veröffentlicht werden. Nach Art. 15 DS-GVO haben die Betroffenen in Bezug auf die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ein Recht auf Auskunft gegenüber dem Verantwortlichen. Nach den Art. 16, 17, 18, 20 und 21 DS-GVO steht ihnen ein Recht auf Berichtigung unzutreffender Angaben, u. U. ein Recht auf Löschung, ein Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, ein Recht auf Datenübertragbarkeit und ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung aus Gründen ihrer besonderen Situation zu. Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten zu den oben genannten Zwecken ist die vorliegende Einwilligungserklärung. Verantwortliche Stelle für die Datenverarbeitung ist die Schule. Der Datenschutzbeauftragte der Schule ist über folgende E-Mail-Adresse zu erreichen: christian.kehl@schule.hessen.de. Die Unterzeichner haben das Recht, sich beim Hessischen Beauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit, Gustav-Stresemann-Ring 1, 65189 Wiesbaden zu beschweren (vgl. www.datenschutz.hessen.de/service/beschwerde). Darüber hinaus besteht jederzeit ein Widerrufsrecht. Der Widerruf ist bei der Gesamtschule Melsungen schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Einverständniserklärung:

Ich habe die oben beschriebenen Rahmenbedingungen und datenschutzrechtlichen Anmerkungen zur Kenntnis genommen und erkläre hiermit meine Bereitschaft zur Teilnahme an Unterrichtformen, zu denen die Lehrkraft und / oder einzelne Schülerinnen und Schüler im Rahmen von unterrichtsersetzenden Maßnahmen mittels Echtzeit-Videokonferenzsystem zugeschaltet werden. Ich bin mir darüber bewusst, dass im Rahmen der Zuschaltung auch Bild- und Tonaufnahmen von mir übertragen werden. Eine Aufzeichnung der Videoübertragung sowie die Übertragung der Videokonferenz an Dritte ist nicht zulässig. Die Einwilligung kann gegenüber der Schule jederzeit für die Zukunft widerrufen werden. Mir entstehen keine Nachteile, wenn ich nicht einwillige oder die Einwilligung widerrufe. Die Einwilligungserklärung gilt, sofern sie nicht vorher widerrufen wird.

_____, den _____

(Ort, Datum, Unterschrift Schülerin/Schüler)

(Bei Schülerinnen und Schülern unter 18 Jahren auch Unterschrift eines Elternteils)



poststelle@gs.melsungen.schulverwaltung.hessen.de

www.gs-melsungen.de